

## Jagd und Wildtiere im Kanton Bern



Seit jeher unterliegt die Jagd Regeln und basiert auf einem weidmännischen Verhalten der Jägerinnen und Jäger. Dem Wandel dieser Regeln und des Verständnisses des Jagens und der Jäger im gesellschaftlichen Umfeld widmet sich dieses Buch. Das Werk thematisiert die Jagd und Wildtiere im Kanton Bern, richtet sich jedoch übergreifend an alle Interessierten in der Schweiz. Es behandelt Schutz und Nutzung, Hege und Pflege sowie Achtung vor dem Tier als Grundgedanken der Jagd. Dabei werden die Interessen der Land- und

Forstwirtschaft und der Gesellschaft, aber auch die Anliegen der Biodiversität und der Erhaltung der Tierarten berücksichtigt. Daneben spricht das Buch aber auch die kulturelle Seite der Jagd an: Musik und Gesang, Jagdchöre und Jagdhornbläser sind wichtige Teile des jagdlichen Brauchtums. Auch die Weidmannssprache und der Pelz- und Fellmarkt kommen nicht zu kurz.

**Fred Bohren** (\* 1956) ist wohnhaft in Uetendorf. Von 2001 bis 2017 war er OK-Präsi-

dent der Kantonal Bernischen Trophäenausstellung, Pelz- und Fellmarkt Thun und Mitglied der Bewertungskommission.

**Simon Capt** (\* 1955) wohnhaft in Einigen, ist ausgebildeter Wildbiologe. Zuerst war er auf dem Gebiet der Ökologie der Raubtiere tätig, später auch im Bereich der kleineren Säugetiere.

**Peter Juesy** (\* 1955) wohnt in Scharnachtal und war während 15 Jahren Wildhüter im Berner Oberland.

## Das Eidgenössische Schwingfest 2019



Das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest ist ein Volksfest wie kein zweites. Gegen 400'000 Besucher waren dieses Jahr in Zug dabei, als die besten der Bösen im Sägemehrling aufeinander trafen, um den diesjährigen Schwingerkönig zu bestimmen. Das offizielle Buch des Eidgenössischen Schwingerverbandes zeigt die aufregendsten Kämpfe, die schönsten Siege und die ausgelassene Stim-

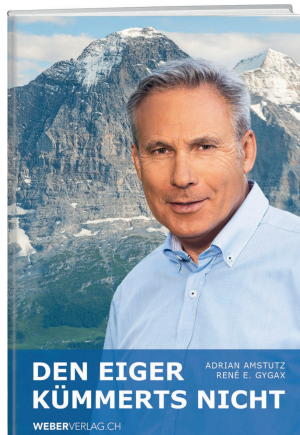
mung am Schwing- und Älplerfest in 300 wunderschönen grossformatigen Bildern und lässt Sie mittendrin dabei sein an diesem einzigartigen Anlass.

Neben dieser panoramischen Übersicht über das Schwingfest vom Einzug bis zum Schlussgang enthält das Buch auch die Grussworte von Bundesrat Ueli Maurer und ein ausführliches Interview mit Schwingerkönig Christian Stucki. Er

erzählt von den Anfängen seiner Karriere, dem Auf und Ab des professionellen Sportlerlebens und von der Krönung am diesjährigen Eidgenössischen.

Mit einem Teil des Erlöses dieses Buches wird ausserdem der Hilfsfonds des ESV und der Eidgenössischen Schwingerhilfskasse unterstützt.

## Den Eiger kümmerts nicht



Im Herbst 2019 tritt Adrian Amstutz nach 16 Jahren Parlamentsarbeit von der Politbühne ab. «Den Eiger kümmerts nicht» - ein Titel inspiriert vom grossen Franz Hohler - zeigt einen Aufriss des grossen Wirkungs- und Tätigkeitskreises von Adrian Amstutz aus der Sicht von verschiedensten Wegbegleitern mit Bezug zu seiner Heimat Sigriswil und seiner Familie, zur Politik, zu seiner Basis, zu Kultur, Medien und Genuss und zu Sport, Militär und Wirtschaft. René E. «Jimmy» Gyax (alt

Chefredaktor Thuner Tagblatt) zieht gemeinsam mit Adrian Amstutz Bilanz über diese grosse Politikkarriere. Mit Beiträgen von Adolf Ogi, Guy Parmelin, Hans-Rudolf Merz, Christoph Blocher, Walter Frey, Hanspeter Latour und vielen mehr.

**Adrian Amstutz** (\*1953) ist Unternehmer und Politiker. Nach seiner Zeit als Gemeinderatspräsident von Sigriswil und Grossrat des Kantons Bern wurde er 2003 in den Nationalrat gewählt. Adrian Amstutz war

auch ein passionierter Fallschirmspringer. Er wurde sechs Mal Schweizer Meister im Fallschirmspringen und gewann 1978 den Weltcup in dieser Disziplin.

**René E. Gyax** alias «Jimmy» Gyax (\*1945) war von 1982 bis 2011 Chefredaktor des Thuner Tagblatt und von 2001 bis 2011 auch des Berner Oberländer. Er ist Absolvent der Ringier Journalistenschule und war als Bundeshausredaktor tätig.

Die Bücher von Alby Lambrigger zum Aktionspreis  
**Winter im Goms**  
**Achtsam unterwegs**

Einzelpreis: **Fr. 20.-\***  
anstatt Fr. 30.-

Beide zusammen: **Fr. 35.-\***  
\*zusätzlich Porto und Verpackung

Bestellen unter **+41 27 971 41 71**  
oder **gommerdruck@rhone.ch**  
Auch in Fiesch an der **Hejistrasse 2** zu beziehen

